



März 2017

„Man weiß nie, was daraus wird, wenn die Dinge verändert werden. Aber weiß man denn, was draus wird, wenn sie nicht verändert werden?“

(Elias Canetti)

Hevi, Chantal, Hanna und Marie sind die Test-Leser.

Sie treffen sich mittwochs in der großen Pause mit Frau Schäfer.

Im März stellt sich Hanna vor:



Ich heiße Hanna.

Ich bin 16 Jahre alt.

Ich gehe in eine Klasse in der Haupt-Stufe der Sonnenhof-Schule.

Mein Lieblings-Fach ist Kochen.

Ich singe und lese auch gerne.

Ich bin bei den Test-Lesern dabei.

Unsere Ideenkonferenzen:

Eltershofen, Weckrieden und Gelbingen

Am 09.03.2017 führte uns unser Weg nach Eltershofen. Hier fand die Regionale Ideenkonferenz für die Stadtteile Eltershofen, Weckrieden und Gelbingen statt. Zahlreiche Bürger hatten sich eingefunden und so fand ein sehr lebhafter Austausch statt. Es zeigte sich, dass in den drei Stadtteilen schon einiges passiert, wie die Teilnahme eines



Gefördert durch die



In Kooperation mit:

offene hilfen
im Landkreis Schwäbisch Hall





März 2017

Kindes mit Behinderung am Kinderchor. Sehr beeindruckt hat uns auch die gesegnete Mahlzeit. Diese findet immer mittwochs von der ev. Kirchengemeinde statt, zu dem alle eingeladen sind. Bitte melden Sie sich bei Hr. Pfarrer Feldmeyer an.

Die mögliche Öffnung einiger schon stattfindender Angebote werden noch in den Vereinen abgeklärt und wir bleiben dran ...

Hessental

Am 23.03.2017 führten wir eine Ideenkonferenz in Hessental durch. Auch wenn nur zwei Personen gekommen sind, war es doch ein sehr interessanter Abend. Die Vertreterin der ev. Kirchengemeinde erklärte ganz deutlich, dass das Thema der Inklusion sehr wichtig für die Kirchengemeinden ist. Es freute uns sehr, dass immer wieder Menschen mit Behinderung an den Gottesdiensten in Hessental teilnehmen. Es wäre toll, wenn sich daraus noch weitere Angebote ergeben würden. Leider war eine Bewohnerin des Sonnenhof-Eupenwegs, auf die wir uns sehr gefreut haben, krank. Bestimmt wird es noch ein Gespräch mit der Kirchengemeinde geben und dann können sich auch Menschen mit Behinderung mit ihren Wünschen einbringen. Der Vertreter des SC Steinbach betonte ganz klar, dass alle Kinder in seinem Verein willkommen sind.



Insgesamt haben wir gemeinsam festgestellt, dass es aber auch entscheidend ist, dass das Angebot zu dem Menschen passt.

Wie geht es weiter?

Vellberg

Am 07. März waren wir, gemeinsam mit der Bereichsleiterin des Sonnenhofs Vellberg, Fr. Grimm, zur Vereinsversammlung des Generationsbündnisses Vellberg eingeladen. Wir berichteten von den Wünschen der Bewohner*innen des Sonnenhofs Vellberg und von unserem Projekt. Schnell stellte sich heraus, dass bereits viel in Vellberg passiert ist. So gibt es baulich viele Veränderungen, wie das Absenken der Bürgersteige oder





März 2017

eine barrierefreie Sitzcke um eine Linde in der Nähe des Seniorenstifts. Außerdem finden viele gemeinsame Aktivitäten zwischen dem Sonnenhof und dem Generationsbündnis, wie die monatlich stattfindende Kinofahrt oder der Besuch des Sonnenhofs im Bürgercafe, statt. Auch nahm eine Wohngruppe im letzten Jahr am Gemeindefest in Vellberg teil. Es war den Teilnehmer*innen der Gruppe aber anderes sehr wichtig. Hier ein Zitat von Herrn Cuipe, dem Vorsitzenden: „Damit Inklusion gelingen kann, müssen sich die Betroffenen und Einrichtungen, wie z.B. der Sonnenhof, auch öffnen und die öffentlichen Veranstaltungen (Gottesdienst, Feste.....) besuchen. Wir, die Kommune und die Bürger, sind dann, wenn die Menschen da sind, aufgefordert für die Rahmenbedingungen zu sorgen und im Einzelfall zu unterstützen.“ Nun sind wir gespannt, ob die eine oder andere Idee, die an diesem Abend entstanden ist, wie das gemeinsame Boule-Spiel, verwirklicht werden kann.

Bühlertann

Nachdem sich der Tennisclub Bühlertann entschieden hat, ihren Saisonauftakt, am 06.05.2017, inklusiv zu gestalten, bereiten sich einige Jugendliche, die bereits in der Vergangenheit an einem inklusiven Tennisprojekt teilgenommen haben, auf ihre Fahrt nach Bühlertann vor.

Sulzbach Laufen

Am 13.03.2017 haben wir der Vereinsversammlung in Sulzbach Laufen teilgenommen. Nachdem wir über das Thema „Inklusion“ und das Projekt berichtet haben, konnten auch zwei Mütter von den Wünschen ihrer Kinder berichten. Erste Kontakte sind geknüpft und wir werden weiter dranbleiben. Außerdem werden wir am 15.0.2017 in Sulzbach unsere Workshop „Die Inklusionskiste“ im Rahmen des Ferienprogramms mit Kindern durchführen.

Unsere Schulungen:

Am 18.03.2017 führten wir unseren ersten Workshop für Menschen mit Behinderung zum Thema „Was kann ich? Was will ich noch lernen?“ durch. Es war ein toller Vormittag!



21 Menschen kamen zur Fortbildung. Nach einem ersten Kennenlernen und



März 2017

vielen Informationen zum Thema „Inklusive Bildung“ konnten die Teilnehmer*innen in Kleingruppen erkunden, welche Fähigkeiten sie besitzen. Im nächsten Schritt schauten wir gemeinsam, welche Kompetenzen sie noch erlernen möchten und auch wie sie das tun können, z.B. durch einen VHS- Kurs. So ging beim Mautaschenessen ein toller Vormittag zu Ende!



Was noch geschah ...

Wir haben auch im März wieder einige Bürgermeister besucht, um die nächsten Ideenkonferenzen zu planen und zu organisieren. Weiter haben wir unsere Zwischenergebnisse bei der VHS in Schwäbisch Hall vorgestellt. Außerdem haben wir uns mit den Projektkoordinatoren des Projektes „Inklusio“ der Lebenshilfe Crailsheim getroffen, denn auch nach Crailsheim werden wir gehen, um eine Regionale Ideenkonferenz zu veranstalten. Ein sehr interessantes Gespräch hatten wir mit einem Vertreter der Katholischen Erwachsenenbildung in Schwäbisch Hall.

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**

In Kooperation mit:

offene hilfen
im Landkreis Schwäbisch Hall

 **EVANGELISCHE
FAMILIENBILDUNG
SCHWÄBISCH HALL**


vhs
Schwäbisch Hall




Barrierefrei
Schwäbisch Hall e.V.

 **Lebenshilfe**



Welche Termine stehen für April schon fest?

	Datum
Workshop „ Die Inklusionskiste“ im Heimbacher Hof	12.04.2017 und 19.04.2017
RIK Tüngental/ Sulzdorf - Achtung: Beginn 19 Uhr!	06.04.2017
RIK Bibersfeld	27.04.2017

Unsere Regionalen Ideenkonferenzen beginnen immer um 18:30Uhr. Eine Veranstaltung geht ca. 2 Stunden.

Unsere nächsten Schritte sind:

- Die Regionalen Ideenkonferenzen gehen weiter! Die Ideenkonferenzen in den verschiedenen Stadt- und Ortsteilen Schwäbisch Hall´s finden zwischen Februar und Juni 2017 statt.
- Konkrete Schritte zur Verwirklichung der Wünsche der Menschen mit Behinderung, die sich aus den Regionalen Ideenkonferenzen und den Befragungen ergeben haben.



Wenn Sie bei unserem Projekt als Freiwillige Mitarbeitende mitmachen möchten, kommen Sie gerne auf uns zu. Auch wenn Sie mehr über unser Projekt erfahren möchten, melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Hilke Bugaj und Kerstin Schreyer



So erreichen Sie uns:

Marktstraße 10
1. Obergeschoß
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791.978 068 41
Email:

gemeinsam.inklusiv@sonnenhof-sha.de